



BASILIKA STEINFELD

ORGELVESPER

Sonntag,

14. Juni 2026 um 16.00 Uhr



AN DER BALTHASAR KÖNIG – ORGEL

Kantor Axel Wilberg, Mechernich

Da wir in der Regel keinen Eintritt erheben, sind musikalische Veranstaltungen in unserer Basilika nur durch Ihre finanzielle Unterstützung möglich. Daher freuen wir uns über eine angemessene Spende. Herzlichen Dank, dass Ihnen Musik etwas wert ist.

Bitte denken Sie – auch im eigenen Interesse – daran, ihr Handy auszuschalten.

Axel Wilberg (*1976 in Mechernich) erhielt ersten Orgelunterricht bei Kurt-Ludwig Forg und besuchte die Musikschule Euskirchen (Klavier, Oboe, und Komposition).

Nach dem Abitur am St.-Michael-Gymnasium in Bad Münstereifel studierte er in Aachen, Augsburg und Nürnberg Kirchenmusik, Instrumentalpädagogik, Orgel und Cembalo (Orgel bei Prof. Karl Maureen, Improvisation bei Prof. Johannes Mayr, Chorleitung bei Prof. Alfons Brandl, Cembalo bei Andreas Maisch und Oscar Milani).



Die Studien schloss er mit dem A-Examen, dem Musiklehrerdiplom und der künstlerischen Reifeprüfung ab. Eine Ausbildung als Orgelsachverständiger und zahlreiche Meisterkurse bei renommierten Interpreten wie Jon Laukvik, Heinz Wunderlich, Guy Bovet, Gerd Zacher, Stefan Engels, Luigi Ferdinando Tagliavini, Ton Koopman, Ben van Oosten, Daniel Roth, Ludger Lohmann und Christopher Herrick rundeten seine Ausbildung ab.

2005 bis 2008 war er als Kantor in Mering und Bonn tätig. 2008 wechselte er in den Schuldienst und legte 2010 das 2. Staatsexamen als Gymnasiallehrer ab. Derzeit ist Axel Wilberg Oberstudienrat für Musik und Physik am Johannes-Sturmius-Gymnasium in Schleiden.

2014 bis 2016 war er Dozent für Orgel an der Universität Koblenz. Aufnahmen und journalistische Tätigkeit für Fachzeitschriften ergänzen sein künstlerisches Profil. Axel Wilberg konzertiert seit 1993 in verschiedenen europäischen und nordamerikanischen Ländern.

PROGRAMM

Johann Sebastian Bach
1685-1750

Sonata in D, BWV 963

- *(Aria)*
- *(Adagio)*
- *(Fuga)*
- *Adagio*
- *Thema all' Imitatio Gallina Cucu*

François d' Agincourt
1684-1758

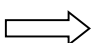
Suite du 6e Ton:

- Plain Jeu*
- Duo*
- Récit de Nazard*
- Basse de Cromorne*
- Trio*
- Dialogue*

Johann Kuhnau
1660-1722

Suonata quarta: Hiskia agonizzante e risanato

- Also praesentiert die Suonata: (1) Das betrübte Hertz
Des Königs Hiskias / über der Todes-Post und das
Sehnlliche Bitten umb seine Gesundheit / in einem
Lamento / mit dem Vers: Heil du mich lieber Herre /
aus dem Liede: Ach Herr mich armen Sünder.*
- (2) Sein Vertrauen / daß GOTT sein Gebet schon erhöret
Habe / und ihm Gesundheit gewiß geben auch vor
seinen Feinden Ruhe schaffen werde / in dem Vers:
Weicht all ihr Übeltäter / mir ist geholffen schon. Aus
dem ermeldten Liede.*
- (3) Die Freude über seiner Genesung / dabey er denn
manchmahl an das vorige Übel dencket / dasselbe aber
bald wieder vergisset.*



Denis Bédard
*1950

Suite du deuxième ton:

Plein jeu
Gavotte
Récit
Écho
Fugue sur les Grands Jeux

Justin Heinrich Knecht
1752-1817

Die Auferstehung Jesu,
ein Tongemälde für Orgel, worin geschildert wird:

- a) *die schauerliche Stille des Grabes*
- b) *das allmähliche Verschwinden der Morgendämmerung*
- c) *das Beben der Erde*
- d) *das Herabfahren des Cherubs vom Himmel, der den Stein von der Gruft hinwegwälzt*
- e) *das Emporsteigen Jesu aus dem Grabe*
- f) *das Zurückstürzen der römischen Schaar*
- g) *der Triumphgesang der Engel*